

Ausbildungsschwerpunkte

Maschinen- und Anlagenführer/ Maschinen- und Anlagenführerinnen

- richten Produktionsanlagen ein und bedienen diese, nutzen Steuerungs- und Regeleinrichtungen
- steuern den Materialfluss
- wählen maschinelle und manuelle Fertigungstechniken aus und wenden sie an
- warten und inspizieren Maschinen und Anlagen
- wählen Prüfungsverfahren und -mittel aus und wenden sie an
- wählen Werkstoffe aus und bearbeiten sie
- führen qualitätssichernde Maßnahmen durch

Weitere neue Berufe

- Fahrradmonteur/-in
- Schädlingsbekämpfer/-in
- Bauwerksmechaniker/-in für Abbruch und Betontrenntechnik
- Metallberufe
 - Anlagenmechaniker/-in
 - Industriemechaniker/-in
 - Konstruktionsmechaniker/-in
 - Werkzeugmechaniker/-in
 - Zerspanungsmechaniker/-in
- Fachlagerist/in
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Verkäufer/-in
- Kaufmann/-frau im Einzelhandel

Ihre Industrie- und Handelskammer informiert Sie gern über weitere Details zur Ausbildung in den neuen Berufen. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit dem Ausbildungsberater

Herausgeber: © Deutscher Industrie- und Handelskammertag | DIHK
Breite Str. 29 | Berlin-Mitte | Postanschrift: 11052 Berlin
Telefon (030) 20 308-0 | Telefax (030) 20 308-1000

Adenauerallee 148 | 53113 Bonn
Telefon (0228) 104-0 | Telefax (0228) 104-1001

Internet: www.ihk.de

Fit für die Zukunft

Neuer Ausbildungsberuf

Maschinen- und Anlagenführer/ Maschinen- und Anlagenführerin



Warum neue Ausbildungsberufe?

Durch den wirtschaftlichen Strukturwandel in Deutschland ist es notwendig, auch in der beruflichen Bildung neue Akzente zu setzen. Die Berufsprofile müssen in vielen Wirtschaftsbereichen aktualisiert und erweitert bzw. ergänzt werden.

In diesem Jahr ist es gelungen, auch passgenaue Berufe mit kürzeren Ausbildungszeiten zu schaffen. Die neuen 2-jährigen Ausbildungsberufe spiegeln den Bedarf der Betriebe wieder und bieten gerade Jugendlichen mit eher praktischen Begabungen gute Chancen, in die Beschäftigung zu gelangen.

- Mit dem neuen Ausbildungsberuf **Maschinen- und Anlagenführer/Maschinen- und Anlagenführerin** sowie weiteren neuen Ausbildungsberufen (siehe letzte Seite) erhalten - Betriebe maßgeschneiderte Ausbildungsmöglichkeiten, um ihren qualifizierten Nachwuchs heranzubilden und zusätzliche Lehrstellen zu schaffen.

Sie suchen Nachwuchs der

- in der Produktion eingesetzt werden kann
- Maschinen und Anlagen bedient
- Maschinen und Anlagen einrichtet bzw. umrüstet und wartet.

Dafür gibt es den neuen Ausbildungsberuf

Maschinen- und Anlagenführer/ Maschinen- und Anlagenführerin

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Struktur

Die Ausbildung zum Maschinen- und Anlagenführer/ zur Maschinen- und Anlagenführerin beinhaltet im 2. Ausbildungsjahr folgende Schwerpunkte:

- Metalltechnik/Kunststofftechnik
- Lebensmitteltechnik
- Textiltechnik
- Textilveredlung
- Druckweiter- und Papierverarbeitung

Berufliche Fähigkeiten

Maschinen- und Anlagenführer/ Maschinen- und Anlagenführerinnen

- bedienen Maschinen und Anlagen
- rüsten diese ein bzw. um und übernehmen Wartungsaufgaben
- arbeiten in nahezu allen Produktionsbereichen der verschiedenen Branchen der Industrie

